



Projektevaluation Hamburg

Rückmeldungen und Erfahrungen der teilnehmenden Hamburger Schulen im Überblick

08.06.2026



Agenda

Dieser Bericht fasst die Ergebnisse der Projektevaluation zusammen und gibt einen strukturierten Überblick über die Rückmeldungen aller beteiligten Schulen.

01 Auf einen Blick: Zentrale Ergebnisse S. 3

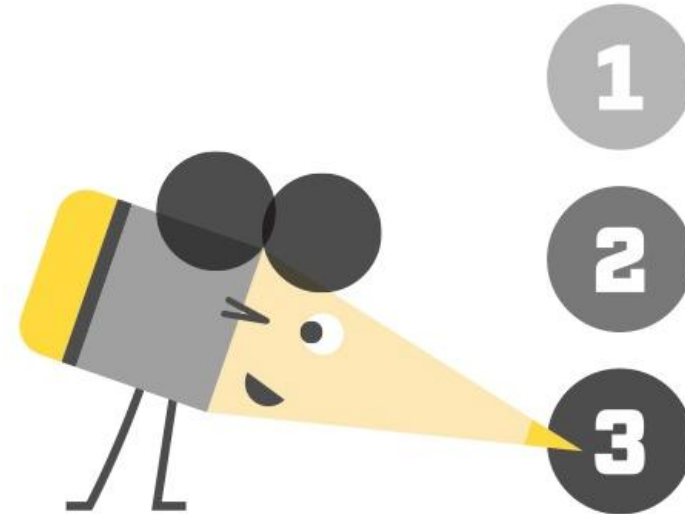
Zentrale Erkenntnisse und übergreifende Bewertung des Projekts

02 Evaluation Schulleitungen (n=10) S. 4

Rückmeldungen, Bewertungen und Empfehlungen der Schulleitungen

03 Evaluation Projektleitungen (n=9) S. 11

Erfahrungen und Einschätzungen der unterrichtenden Projektleitungen



Auf einen Blick: Zentrale Stärken von digi.reporter

Die Auswertung der Rückmeldungen zeigt ein klares Bild: digi.reporter überzeugt in mehreren zentralen Bereichen, die für einen nachhaltigen Einsatz im Schulalltag entscheidend sind.



Verknüpfung von Basis- und Zukunftskompetenzen

Kinder lernen, digitale Medien bewusst, kritisch und verantwortungsvoll in Schrift, Ton und Bild zu nutzen – eine Kernkompetenz des 21. Jahrhunderts.



Sichtbarkeit in der demokratischen Schulgemeinschaft

Die Zeitungen sind bei Kindern und der gesamten Schulgemeinschaft beliebt und stärken das demokratische Gemeinschaftsgefühl.



Freude & Motivation

Aktuelle Beiträge können zeitnah online gestellt werden – ein starker Motivationsanreiz für junge Redakteurinnen und Redakteure.

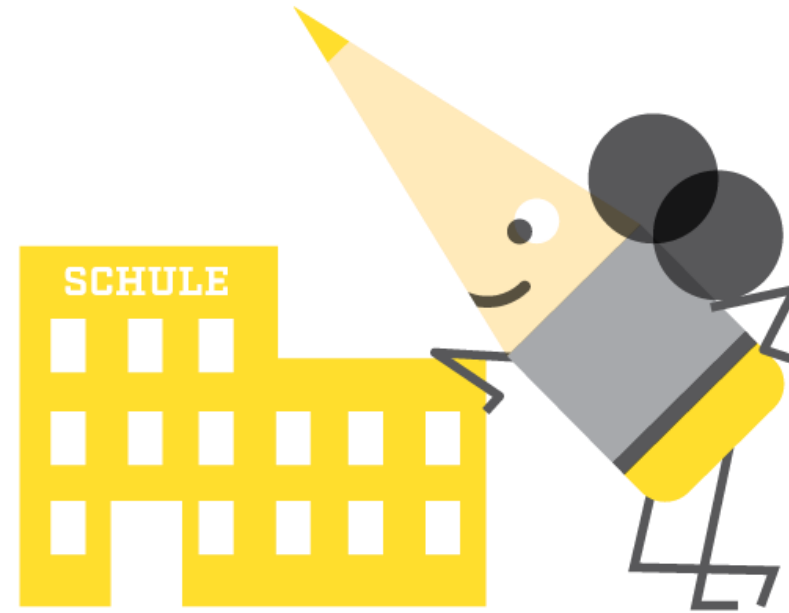


Partizipation und übergreifendes Lernen

Das Projekt verbindet Fachkompetenzen mit gesellschaftlicher Teilhabe und fächerübergreifenden Lernformen.

Evaluation der Schulleitungen

(n=10)



Übersicht: Bewertung der Online-Zeitung durch die Schulleitungen

Bewertung der Online Schulzeitung (max. *****)	Begründung der Bewertung
*****	Die Seite ermöglicht den Kindern auf vielfältige und Ansprechende Weise das Schulleben, Interessen oder andere Bereiche durch eigene Beiträge zu präsentieren.
*****	Eigenständige Bearbeitung unter der Leitung einer Lehrkraft und hervorragende und lustige Artikel sind zu lesen.
*****	Läuft prima. Die Kids arbeiten mit viel Freude und Motivation.
*****	Die Zeitung ist sehr vielfältig, die Seiten sind sehr übersichtlich und klar strukturiert.
*****	Tolles Programm, dass sich gut durch SuS nutzen lässt und die Medienkompetenz der Kinder erweitert.
*****	Es ist eine rechtlich gut abgesicherte, vor strukturierte und inspirierende Möglichkeit eine Schulzeitung zu erstellen.
*****	Die Beiträge sind sehr anschaulich und gut begreifbar.
*****	Dies Angebot fördert die Selbstwirksamkeit von SchülerInnen und Schülern. Es bietet eine Möglichkeit, in einem vorgegebenen Rahmen frei über eigene Themen schreiben zu können und durch die schnelle Veröffentlichung aktuelle Berichte sichtbar zu machen
*****	Gerade erst angefangen, teilweise nicht selbsterklärend.
*****	Zeitung konnte nicht etabliert werden.

Darum empfehlen Schulleitungen digi.reporter weiter



Alle Schulleitungen (10/10) würden digi.reporter anderen Schulen **weiterempfehlen**.



Medienmündigkeit stärken

„Mit digi.reporter wird der Umgang mit Medien geschult und den Kindern eine gut strukturierte, nahezu selbsterklärende Plattform zur Verfügung gestellt, die schnell gute Ergebnisse ermöglicht.“



Rechtlich abgesichert

„Es ist eine rechtlich gut abgesicherte, vorstrukturierte und inspirierende Möglichkeit, eine Schulzeitung zu erstellen.“ – Lehrkräfte arbeiten mit einem sicheren, datenschutzkonformen Rahmen.



Hervorragender Support

„Der Support ist außergewöhnlich gut und das Arbeiten ist hochgradig motivierend.“ – Die schnelle Erreichbarkeit und kompetente Begleitung wurden mehrfach besonders hervorgehoben.

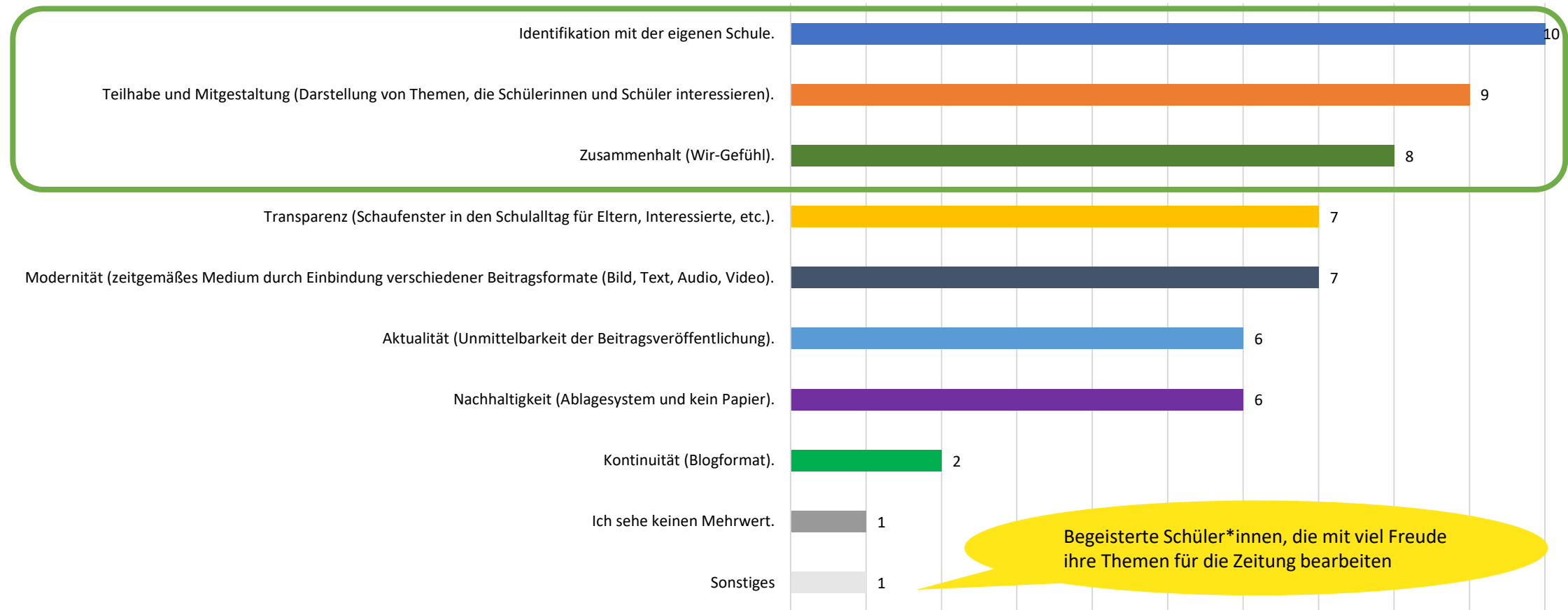


Freude & Motivation

„Es macht den Schülerinnen und Schülern sehr viel Freude und Spaß, ihre Ideen und Gedanken direkt online festzuhalten. Die Bedienung ist sehr einfach und die Kinder können sie schnell eigenständig nutzen.“

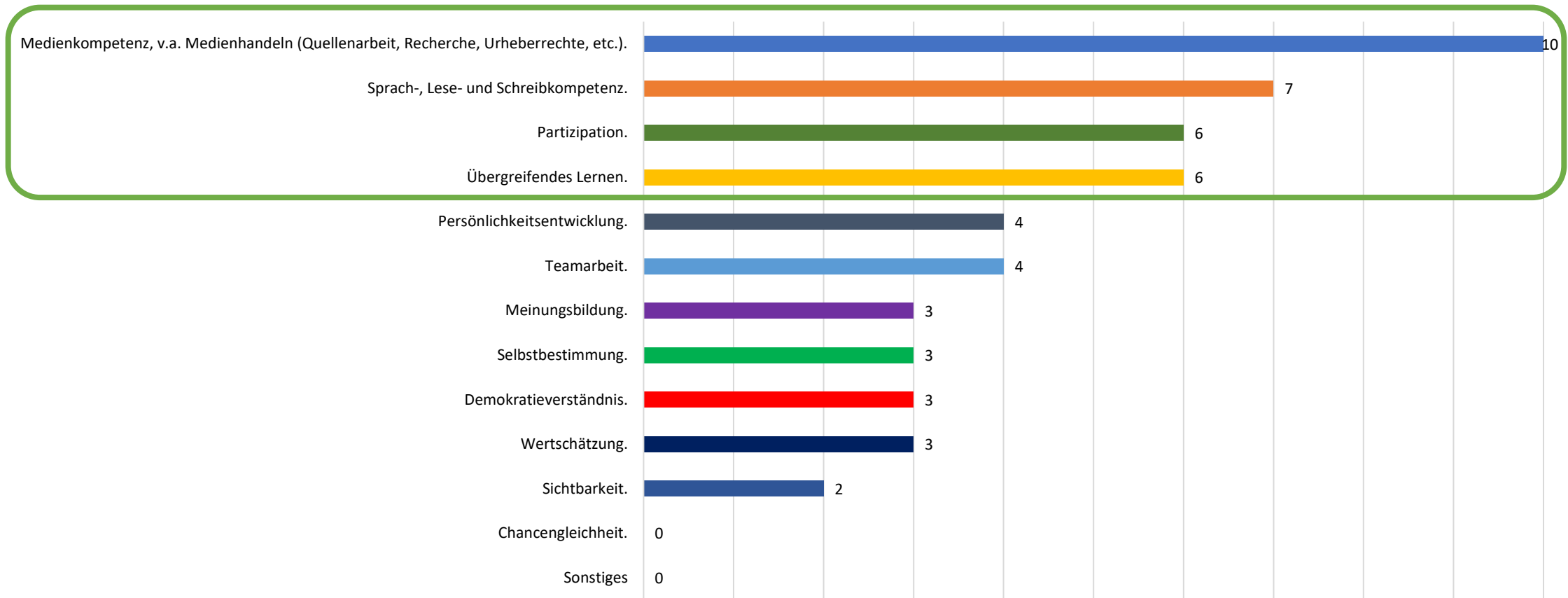
Top 3 Mehrwerte: zentrale Voraussetzungen eines demokratischen Schullebens

Stärkung der Schulgemeinschaft / Teilhabe / Mitgestaltung



Top 3 Kompetenzen: Hochrelevante Zukunftskompetenzen

Medienmündigkeit / Sprach-, Lese-, und Schreibkompetenz / Partizipation / übergreifendes Lernen



Herausforderungen im Projektverlauf

Neben den vielen positiven Erfahrungen benennen die Schulen auch strukturelle Herausforderungen, die für eine nachhaltige Verstetigung des Projekts adressiert werden müssen.



Personelle Voraussetzungen

Das Projekt steht und fällt mit einer engagierten Begleitperson, die das Thema Medienerziehung mit Überzeugung trägt. Fehlt diese Person, bleibt das Potenzial häufig ungenutzt.

„Für die Umsetzung braucht es Personal, das sich mit dem Thema Medienerziehung identifiziert. Diese Person gab es an der Schule nicht, daher konnte das Projekt nicht so aufblühen, wie erhofft.“

Was das bedeutet

Die Identifikation und gezielte Unterstützung geeigneter Lehrkräfte ist eine strategische Aufgabe, die bei der Projektplanung und -begleitung aktiv berücksichtigt werden muss.

- Engagement und Identifikation der Lehrkraft sind entscheidend
- Ohne Begleitung bleibt Potenzial ungenutzt
- Gezielte Schulungen können Abhilfe schaffen
- Struktur des Projekts kann Hürde senken, ersetzt aber keine Motivation

Evaluation der Projektleitungen

(n=9)



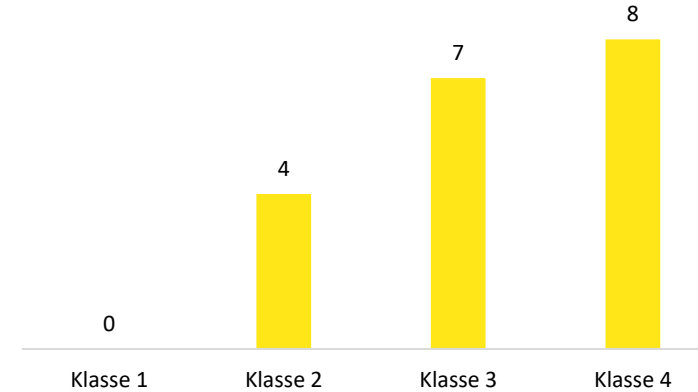
Übersicht: So kommt digi.reporter zum Einsatz

digi.reporter vorwiegend als klassenübergreifendes, freiwilliges wöchentliches Angebot in Klasse zwei bis vier

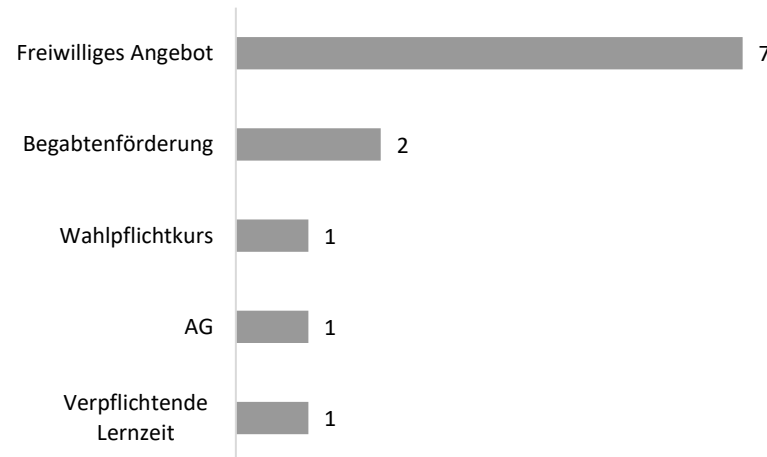
Zusammensetzung



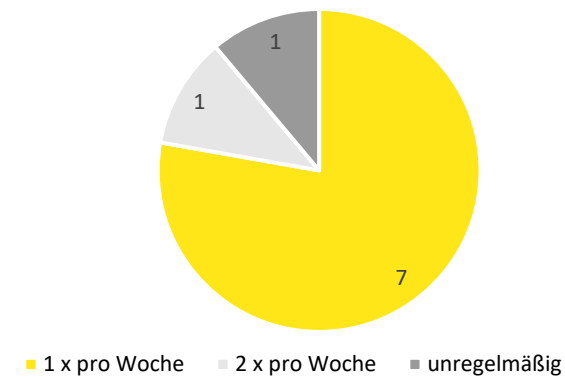
Vertretene Klassenstufen



Rahmen des Angebots

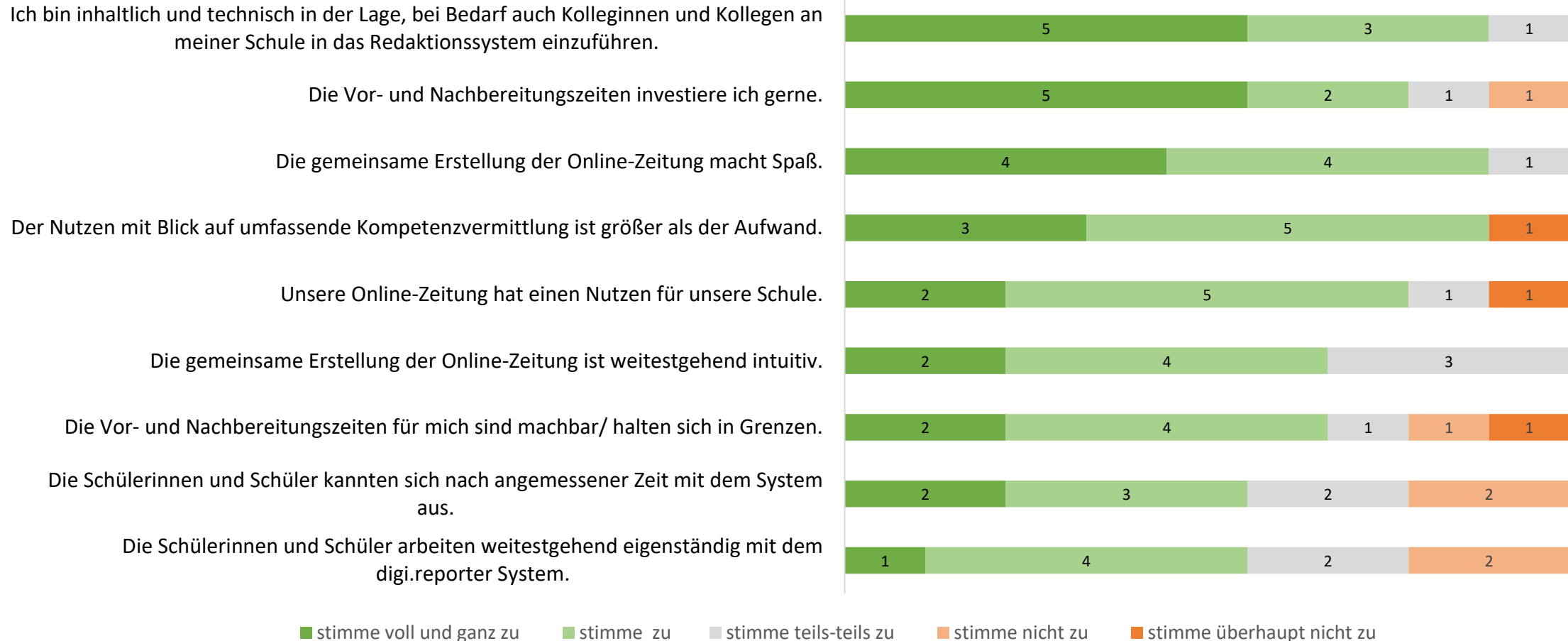


Häufigkeit des Angebots



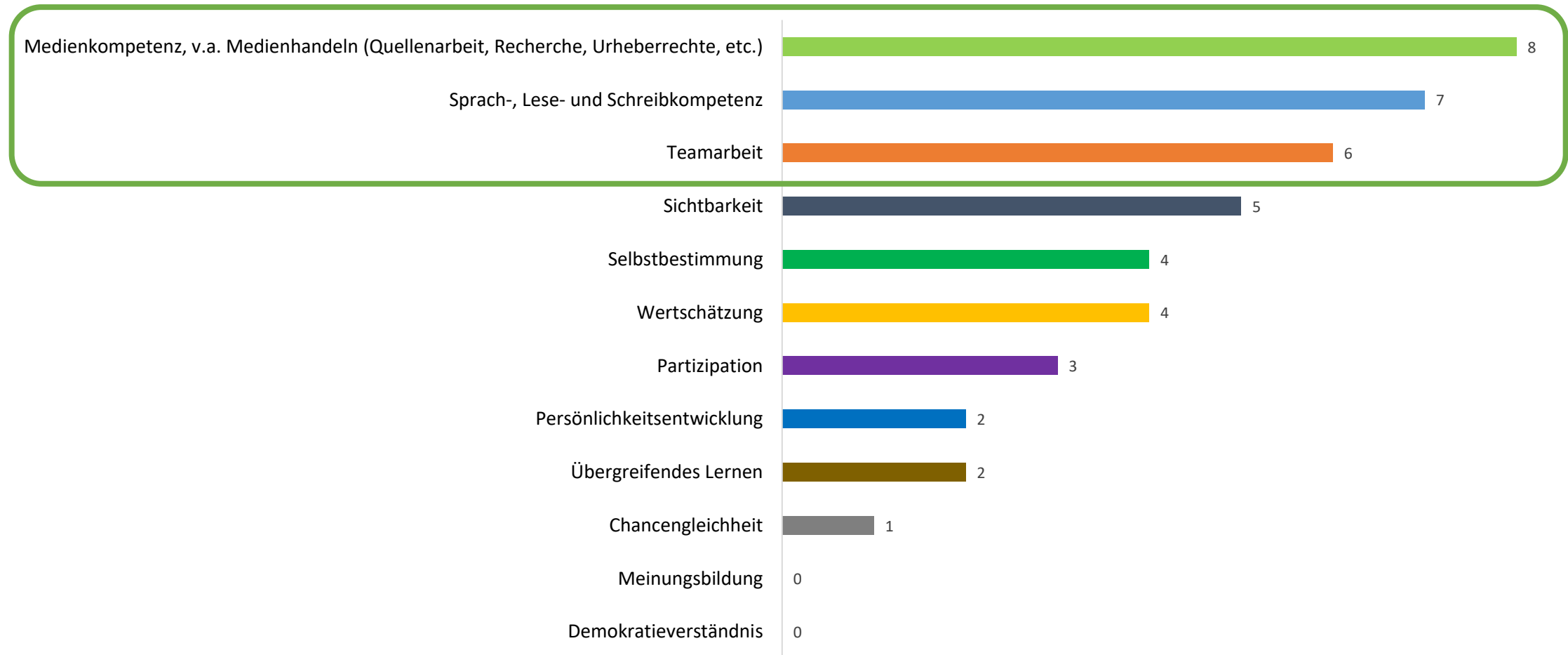
Die gemeinsame Arbeit mit digi.reporter wird überwiegend positiv bewertet

digi.reporter macht Spaß, hat einen hohen Nutzen und ist intuitiv



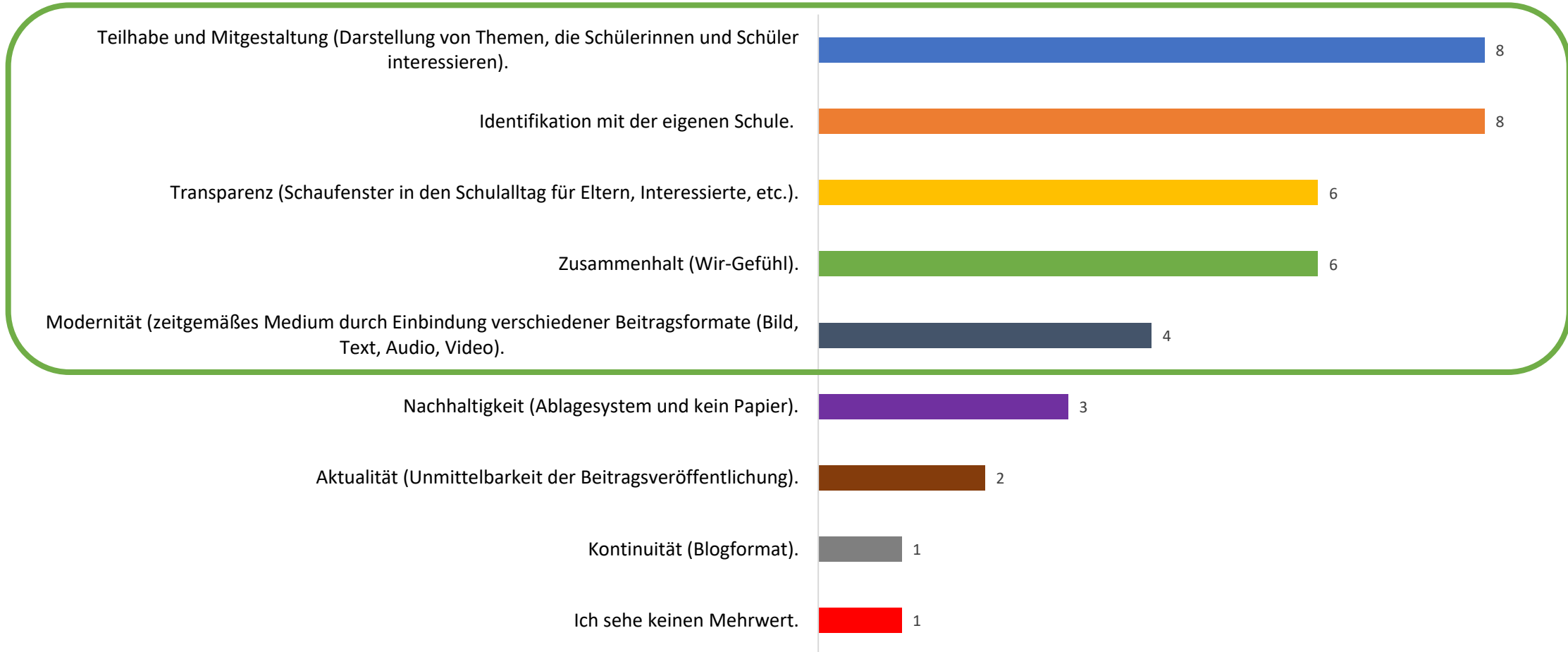
TOP 3 Kompetenzen: Hochrelevante Zukunftskompetenzen

digi.reporter schult Medienmündigkeit, Sprache- Lese und Schreibkompetenzen und die Arbeit im Team



Top 3 Mehrwerte: zentrale Voraussetzungen eines demokratischen Schullebens

digi.reporter fördert Teilhabe & Mitgestaltung, Zusammenhalt & Identifikation und Transparenz



Projektleitungen schätzen die Verbindung von Basis- und Zukunftskompetenzen



“

✓ „Ich schätze die Verknüpfung von Basiskompetenzen wie Schreiben und Lesen mit den nun neu hinzugekommenen Kompetenzen im Bereich Medien. Links öffnen, speichern und vieles mehr bekommt eine Sinnhaftigkeit.“

✓ „Die Möglichkeit die Themen der Kinder sichtbar zu machen und sie aktiv ins Schulleben einzubinden.“

✓ „Es ist spannend zu hören, was die Kinder bewegt.“

✓ „Durch die eigene Themenwahl sind die digi.reporter extrem motiviert und haben Freude daran, Texte zu verfassen, wodurch sie u.a. an ihrer Textkompetenz sowie der Rechtschreibung arbeiten.“

✓ „Die Teamarbeit mit den Kindern, den Umgang mit den Medien.“

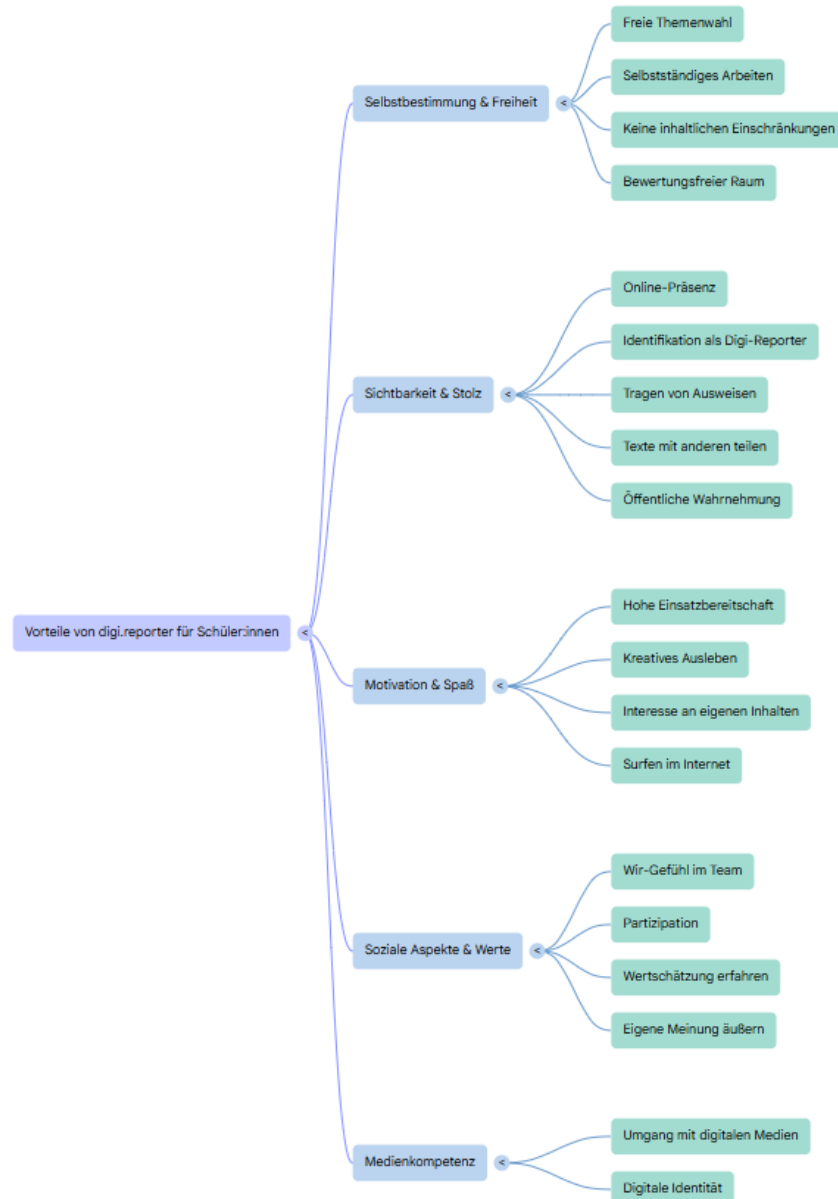
✓ „Hohes Maß an Selbstwirksamkeit, Themen der Kinder stehen im Mittelpunkt, sehr motivierend, Eigenständigkeit nach kurzer Einarbeitung, gute Wirkung durch ansprechendes Format.“

✓ „Die Kinder lieben die Arbeit mit der Schulzeitung und es macht Spaß mit ihnen gemeinsam zu arbeiten. Die Schulzeitung ist eine gute Möglichkeit starke Kinder zu fordern und es ist schön, dass auch alle anderen Kinder Texte einreichen können.“

✓ „Arbeit mit den Kindern macht Spaß.“

”

Schüler:innen schätzen Selbstbestimmung, digitale Mündigkeit und Wertschätzung



“

✓ „Sie haben wahnsinnig viel Spaß. Sie stehen immer schon lange vor Angebotsbeginn vor dem Raum und können es kaum erwarten, loszulegen. Sie waren besonders erpicht darauf, die Schülerzeitung publik zu machen. Die Sichtbarkeit war ihnen sehr wichtig. Außerdem sind sie mächtig stolz darauf, Digi-Reporter zu sein. Sie tragen ihre Ausweise mit großem Stolz und wollen, dass alle Kinder und Eltern die Seite kennen und ihre Texte lesen. Was Inhalte angeht, habe ich sie nicht eingeschränkt. Ich denke, sie schätzen die Freiheit sehr, ihre Themen anzubringen.“

✓ „Die Möglichkeit selbstständig mitentscheiden zu dürfen, worüber und was sie schreiben. Ein bewertungsfreier Raum.“

✓ „Sie finden es cool, ihre Meinung schreiben zu können.“

✓ „Ich kann im Internet surfen.“

✓ "Arbeit mit digitalen Medien, Selbstbestimmung, Identifikation als Digitale-Reporter/ Wir-Gefühl"

✓ „Partizipation, Umgang mit den Medien, Sichtbarkeit (Online sein)“

✓ „Selbstständig arbeiten zu können, sichtbar zu werden, eigene Themen in einem Team zu platzieren.“

✓ „Sie schätzen, dass sie frei Themen wählen dürfen, sie sie interessieren. Sie mögen es ihre Texte mit anderen zu teilen und sich kreativ auszuleben.“

✓ „Fühlen sich wertgeschätzt.“

”

„Der Mehrwert für die Kinder ist groß“

 **90%**

Weiterempfehlung

der Projektleitungen empfehlen digi.reporter aktiv weiter

4,8/5

Support-Bewertung

Herausragende Bewertung des Supports durch die Schulen

“

„Die Arbeit mit digi Reporter kann als sehr motivierendes **Forder- aber auch Förderangebot** genutzt werden. Es macht großen Spaß, mit den Kindern zusammen an den Texten zu arbeiten und sorgt für eine größere **Transparenz des Schullebens**.“

”

“

„Eine tolle Möglichkeit, mit den Kindern **mit und über Medien** zu arbeiten. Die Kinder haben viel **Freude** an der Erstellung von Beiträgen – **sie lernen auch, wie leicht es ist, Fake News zu erstellen**.“

”

“

„**Fantastischer Support, wirkungsvolle Präsenz nach außen, Förderung medialer Skills** bei gleichzeitig hoher SchülerInnen-Motivation – ein Angebot, das die **ganze Schule** nutzen kann.“

”



Schreibkompetenz sichtbar machen

Eine einfache Möglichkeit, die Schreibkompetenz der Kinder zu fördern und ihre Texte öffentlich sichtbar zu machen.



Lernen mit Spaß verbinden

Schreib- und Medienkompetenzen werden spielerisch und motivierend in einem einzigen Projekt vereint.



Einfacher Einstieg, hoher Mehrwert

Der Einstieg und die Umsetzung sind gut verständlich – der Mehrwert für die Kinder ist von Beginn an groß.